

## **Henkel und Carbon bauen ihre strategische Partnerschaft weiter aus und Kunden profitieren von verbesserten Materialien sowie neuen Möglichkeiten für den 3D-Druck**

**Frankfurt, Formnext - 15. November 2022** - Henkel und Carbon geben den Ausbau ihrer strategischen Partnerschaft bekannt und kündigen neue Harze an, die voraussichtlich ab 2023 auf der „Idea-to-Production“-Plattform von Carbon zur Verfügung stehen. Die Erweiterung der Partnerschaft baut auf der erfolgreichen Markteinführung von LOCTITE IND405 Clear im Jahr 2020 auf, ein robustes, klares Harz, das in der Produktion von Gehäusen und Verkleidungen eingesetzt wird.

Das neue Harz, Loctite IND147, dessen Kompatibilität mit der Carbon-Technologie mit Start der Formnext 2022 am 15.11. validiert wurde, ist ein Photopolymerharz mit hoher Festigkeit und Temperaturbeständigkeit. Entwickelt wurde es für Produktdesigner und Ingenieure, die eine schnelle und einfache Möglichkeit benötigen um Formen, Vorrichtungen und Fertigwerkzeuge mit glatten Oberflächen zu drucken, die bei hohen Temperaturen in Industrie-, Konsumgüter- und Automobilmärkten eingesetzt werden können.

Die strategische Partnerschaft kombiniert die offene Materialplattform und das DLS-Druckverfahren von Carbon mit der Materialexpertise von Henkel, sodass Kunden ein erweitertes Portfolio an Harzen geboten wird und gleichzeitig die Herstellungsmöglichkeiten für Endverbraucherteile erweitert werden. Weitere Harze werden voraussichtlich ebenfalls ab 2023 verfügbar sein.

„Die Erweiterung unserer Partnerschaft mit Carbon basiert auf dem Erfolg, den wir gemeinsam erzielt haben, und baut auf unserem Fokus auf Produktionsanwendungen und verbesserte Endverbraucherteile für unsere Kunden auf“, erklärt Sam Bail, Director of 3D Printing Sales bei Henkel. „Die Plattform von Carbon ermöglicht es uns, die einzigartigen Industrieharze von LOCTITE 3D Printing anzubieten und so einen größeren Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen.“

„Wir haben viele Erfolge mit Henkel geteilt und sind sehr erfreut, unsere Partnerschaft mit neuen Harzen weiter auszubauen“, ergänzt Jason Rolland, SVP of Materials bei Carbon. „Mit dieser Partnerschaft bietet Carbon das umfassendste Portfolio an Single- und Dual-Cure-Harzen in der Branche und bietet seinen Kunden eine offene Lösung, um bessere Produkte in kürzerer Zeit herzustellen.“

Besucher der Formnext 2022 erfahren am Carbon-Stand auf der Formnext (Halle 11.1 D22) mehr über die für die Carbon-Plattform validierten Harze von Henkel. Henkel präsentiert sein Materialportfolio ebenfalls auf der Messe (Halle 11.1 E29). Besuchen Sie für weitere Informationen gerne auch [www.carbon3d.com](http://www.carbon3d.com) und [www.LoctiteAM.com](http://www.LoctiteAM.com).

## About Henkel

Henkel operates globally with a well-balanced and diversified portfolio. The company holds leading positions with its three business units in both industrial and consumer businesses thanks to strong brands, innovations, and technologies. Henkel Adhesive Technologies is the global leader in the adhesives market. In its Laundry & Home Care and Beauty Care businesses, Henkel holds leading positions in many markets and categories around the world. Founded in 1876, Henkel looks back on more than 140 years of success. In fiscal 2021, Henkel reported sales of more than 20 billion euros and adjusted operating profit of around 2.7 billion euros. Henkel employs more than 52,000 people globally – a passionate and highly diverse team, united by a strong company culture, a common purpose to create sustainable value, and shared values. As a recognized leader in sustainability, Henkel holds top positions in many international indices and rankings. Henkel's preferred shares are listed in the German stock index DAX. For more information, please visit [www.henkel.com](http://www.henkel.com).

## Über Carbon

Carbon ist einer der führenden Anbieter von 3D-Drucktechnologien, der Unternehmen dabei unterstützt, fortschrittlichere/innovative Produkte zu entwickeln und diese schneller auf den Markt zu bringen. Bei dem Carbon DLS™-Verfahren werden multifunktionale Drucksysteme, ausgereifte Software und erstklassige Materialien kombiniert, um funktionale Bauteile mit hoher Leistung und Ästhetik für den Endverbraucher zu erzeugen. So unterstützen Carbon Ingenieure und Designer bei der Entwicklung von Produkten, welche die an sie gestellten Erwartungen übertreffen. Vom Prototypenbau über kleine Stückzahlen bis hin zur Großserienproduktion nutzen global agierende Konzerne das Carbon-Verfahren, um ein breites Spektrum an Bauteilen für den Endverbraucher zu erstellen und diese jederzeit und an jedem Ort zuverlässig über die Carbon-Produktionsnetzwerkpartner zu drucken. Carbon ist ein von Risikokapitalgebern finanziertes Unternehmen mit Hauptsitz in Redwood City, Kalifornien. Um mehr zu erfahren, folgen Sie Carbon auf [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Facebook](#).

## Pressekontakt DACH Region:

Harvard Engage! Communications,

Katharina Barth, Moritz Wolff - [carbon@harvard.de](mailto:carbon@harvard.de)